

ASS-Info

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **22 (1995)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Der Auslandschweizererrat als Nahtstelle zur Politik

Fürsprecher der Fünften Schweiz im Parlament

Die Auslandschweizer-Organisation nominiert selber keine Kandidatinnen und Kandidaten für die Bundesversammlung. Aber in ihren Gremien sitzen Abgeordnete, die als Bindeglieder zur Politik funktionieren und im Parlament für die Interessen der Fünften Schweiz eintreten.

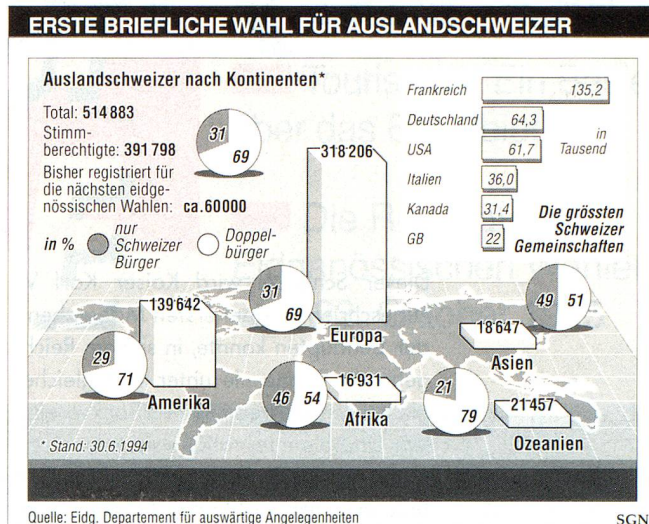
Session der Eidgenössischen Räte. In den Gängen des Parlamentsgebäudes treffen Politikerinnen und Politiker nicht nur ihresgleichen, sondern auch Presseleute und Vertreter verschiedenster Institutionen, die kurz vor der Ratsdebatte noch das Gespräch suchen. Steht zum Beispiel ein Entscheid über die Zukunft der freiwilligen AHV/IV oder den Bundeskredit für die «Schweizer Revue» bevor, versucht auch die Auslandschweizer-Organisation ASO ihre (guten) Argumente auf diese Weise noch ins Spiel zu bringen.

Permanente Kontakte

Es wäre allerdings eine Illusion zu glauben, parlamentarische Entschlüsse liessen sich – wenn überhaupt! – immer in letzter Minute noch beeinflussen. Vielmehr ist für eine Interessenvertreterin wie die ASO eine permanen-

te und auf längerfristige Ziele ausgerichtete «Lobby»-Tätigkeit unabdingbar. Dazu gehören neben der Überzeugung von der Sache, die man vertritt, und guten Argumenten vor allem auch regelmässige Kontakte mit interessierten Politikerinnen und Politikern.

Als ideales Gremium für solche Kontakte erweist sich der Auslandschweizererrat (ASR), in dem neben rund 100 Delegierten aus der ganzen Welt auch knapp 40 Inlandmitglieder aus Politik, Kultur und Wirtschaft vertre-



ten sind. So entsenden momentan alle vier Bundesratsparteien und die Liberale Partei Vertreter in den ASR.

Zur Wahl empfohlen

Die ASR-Mitglieder im National- respektive Ständerat können mit Fug und Recht als Verfechter der Sache der Fünften Schweiz bezeichnet werden. Es liegt daher auf der Hand, dass wir sie Ihnen

Kanton ausüben (zum Modus der Wahlen siehe Seite 8).

Zu den aufgelisteten Kandidierenden gehören einerseits die Bisherigen von der Freisinnig-Demokratischen, der sozialdemokratischen und der Liberalen Partei. Keine Bisherigen finden sich von der Christlichdemokratischen sowie der Schweizerischen Volkspartei. Das liegt daran, dass deren Vertreter nicht mehr kandidieren (Eva Segmüller, CVP) oder vor kurzem aus dem Nationalrat zurückgetreten und im ASR noch nicht ersetzt worden sind (Gianfranco Cotti, CVP, Elisabeth Zölch, SVP). Auch Pierre Duvoisin (SPS) kandidiert im übrigen nicht mehr.

Andererseits figurieren neu Kandidierende auf der Liste, von denen zwei im Ausland wohnen und bei einer allfälligen Wahl als Auslandschweizer in den Nationalrat einziehen würden. Eine Auslandschweizerin, die ebenfalls für den Nationalrat kandidiert, gehört dem ASR nicht an und figuriert daher nicht auf dieser Liste (vgl. auch Seite 6/7).

RL

INSERAT

ASR-Mitglieder, die für die Bundesversammlung kandidieren

Nationalrat: Jean-Pierre Bonny, FDP Bern-Mitte (bisher); Roselyne Crausaz Németh, SVP Freiburg; Jacques-Simon Eggly, LPS Genf (bisher); Pierre Jonneret, SVP Freiburg; Hans Ulrich Pestalozzi, FDP Zürich/Meilen; Georg Stucky, FDP Zug (bisher); Peter Vollmer, SPS Bern (bisher); Peter Wüthrich, FDP Bern-Land

Ständerat: Gilbert Couteau, LPS Genf, (bisher)

(Stand: 31. Juli 1995)

AJAS

Unterkunft in der Schweiz

AJAS, der Verein zur Förderung der Ausbildung junger Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, hat ein Verzeichnis über Unterkunftsmöglichkeiten für Studierende, Lehrlinge und Lehtöchter sowie junge Berufstätige in den meisten Schweizer Kantonen erstellt.

AJAS
Alpenstrasse 26
CH-3000 Bern 16

Ski- und Snowboardlager 95/96

Wiederum führt der Jugenddienst des Auslandschweizer-Sekretariats über Weihnachten und Ostern Ski- und Snowboardlager für 15–25jährige Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer durch, und zwar vom 27.12.95–5.1.96 in Splügen GR und vom 5.–14.4.96 in Grimentz VS. Weitere Auskünfte und Anmeldung beim ASS-Jugenddienst Alpenstrasse 26 CH-3000 Bern 16

als Stimmberechtigte im Ausland an dieser Stelle namentlich vorstellen und zur Wahl empfehlen (siehe Kästen). Mit der wahltechnisch bedingten Einschränkung allerdings, dass Sie sie nur wählen können, wenn Sie das Wahlrecht im jeweiligen

Ferienstweizer!

Bestellen Sie unseren Ferienkatalog mit vielen Chalets und Wohnungen an schönster Lage.
Inserat einsenden an Schweizerischer Verein für Familienherbergen, Poststrasse 1, CH-4460 Gelterkinden, Telefon ++41 61 981 25 25



Vorname Name Strasse Land, Plz, Ort